

SPORT KULEX

AKTUELLES AUS DEM NEUKIRCHNER GEMEINDEGESCHEHEN

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner! Liebe Leserinnen und Leser!

Eine sehr gut verlaufende Wintersaison geht in wenigen Tagen zu Ende. Unsere sportlichen Aushängeschilder Sarah und Wilma glänzten mit tollen Leistungen auf internationalen Bühnen, wozu wir herzlichst gratulieren. Für die Kicker des USC hat die Frühjahrssaison begonnen und sie erhoffen sich kräftigen Punktezuwachs. Die Neukirchner Kaufleute bieten wieder einen Ostermarkt vom Feinsten und freuen sich über regen Besuch. Die Trachtenmusikkapelle lädt am Sonntag, 27.4., gemeinsam mit den „Hollerstaudn“ zu einem mehr als hörenswerten Benefiz-Konzert in der Pfarrkirche. Und die Kulturinteressierten kommen mit dem abwechslungsreichen Programmangebot im cinetheatro und im Tauriska-Kammerlanderstall voll und ganz auf ihre Rechnung.

Ein friedliches Osterfest und viel Spaß beim Lesen der 206. Ausgabe wünscht **spor**kule**x**-Team!



JEDER SOLLTE VOR SEINER EIGENEN TÜR KEHREN!

Gtolla Fi. 3/2015

dankl

the electric-company

dankl.net

Frohe Ostern

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner, liebe Technikfans.

Der Frühling steht vor der Tür, und mit ihm macht sich auch schon der Osterhase auf den Weg. Dieses Jahr hat er bei uns schon vorbeigeschaut und ein ganz besonderes Geschenk hinterlassen: den **Miele Boost Bodenstaubsauger**. Der perfekte Begleiter für einen frischen Start in den Frühling - und das Beste: Mit ein bisschen Glück könnt ihr diesen Sauger gewinnen.

Aber das ist noch nicht alles! Wir haben ein großes Miele-Sauger-Angebot: Von Bodenstaubsaugern in verschiedenen Farben und Ausführungen über den brandneuen Miele Guard bis hin zu handlichen Akku-Saugern – bei uns findet ihr das perfekte Equipment für ein sauberes Zuhause.

Wir freuen uns auf euren Besuch, wünschen frohe Ostern und viel Glück beim Gewinnspiel.

Oster-Gewinnspiel:

- **Miele Boost Bodenstaubsauger**



Teilnahme:

Ab sofort in unseren Shops in Neukirchen und Bramberg oder über unsere Social-Media-Kanäle.

Das Gewinnspiel endet am **17.04.2025**.



Der Rechtsweg ist im Hinblick auf die Ziehung der Gewinner*innen und die etwaige Beurteilung der eingereichten Gewinnspielbeiträge ausgeschlossen. Der gewonnene Preis ist in unserer Filiale in Neukirchen abholbar.

dankl.net GmbH
the electric-company

Marktstraße 179
5741 Neukirchen am Grv.
Österreich

T +43 6565 6239-0
E office@dankl.net
W dankl.net

danklnet
 dankl.net



Alpenvereinsjugend

Eine besondere Veranstaltung im Winter ist unsere Mondscheinskitour. Bergführer Daniel Breuer hat für uns wieder eine super Tour geplant und veranstaltet. Bei herrlichem Wetter und wenig Schnee starteten wir beim Parkplatz „Steineralm“ ins Trattenbachtal. Anfangs zu Fuß, dann mit den Skiern und mit dem Skidoo zur Rechtegg-Grundalm. Von da stiegen wir auf der linken Talseite auf und konnten nach ca. 2 Stunden Aufstieg eine nette Abfahrt zur Rechtegg-Grundalm genießen. Hanspeter Kreidl und sein Team haben uns dann noch in die Hütte eingeladen, wo wir den Abend bei Würstl ausklingen ließen, bevor die abenteuerliche Fahrt dem Forstweg entlang wieder zum Schranken begann. Ein besonderer Dank gilt Hanspeter und seinem Team sowie der Familie Kröll (Rechtegg) dass wir so einen tollen Tag im Trattenbachtal genießen durften.



Im Fasching konnten wir am „Mitzigletscher“ in Neukirchen einen lustigen Nachmittag genießen. Originelle Rutschgeräte und Maskierungen wurden anschließend in der Preimis prämiert.



Unsere nächsten Veranstaltungen:
19.04.2025 Osternestsuchen
24.05.2025 Klettersteig
21.06.2025 Sonnwendfeuernbrennen

Wir hoffen, es ist wieder für jeden was dabei und freuen uns auf Euch. Unsere Veranstaltungen sind auch in der GEM2GO App (Gemeindeinfo) ersichtlich. Weitere Termine, Berichte über die Veranstaltungen bzw. auch viele Fotos findet ihr auf unserer Homepage www.alpenverein.at sowie auf Instagram: [@avjugend_oberpinzgau](https://www.instagram.com/avjugend_oberpinzgau) Anmeldungen zu den Veranstaltungen (gerne auch zum Schnuppern) bzw. nähere Infos gibt's bei Manuela Hofer: 0664/88188766 oder email: fuschi@live.at

*Euer AV-Team
Bericht: Claudia Fuschlberger
Fotos: Daniel Breuer (alpindis)*



Elternverein

Am 06. Februar durften wir mit den Mittelschülern die Meisterschaft sowie am 21.02. mit den Volksschülern und Kindergartenkindern wieder einen großartigen Skitag erleben. Die Kinder haben mit viel Begeisterung und Ehrgeiz ihr Bestes gegeben und beeindruckende Leistungen gezeigt.

Es war ein toller Tag voller sportlicher Höhepunkte und schöner gemeinsamer Momente. Ein solches Event wäre ohne die Unterstützung vieler engagierter Menschen nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren. Ebenso geht unser Dank an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die mit ihrer Zeit und ihrem Einsatz für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Euer Engagement und eure Unterstützung machen diesen Skitag zu einem besonderen Erlebnis für alle.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal! Ein besonderer Dank geht an Auto Maier, welcher in diesem Jahr für die Volksschule und den Kindergarten die Medaillen gesponsert hat, sowie an Spar Neukirchen fürs Sponsoren der Süßigkeiten.

Ebenso bedanken möchten wir uns bei den Metzgereien für die Würstel sowie bei den Bäckereien für die Semmeln. Und zuletzt bei Mario Dreier mit Team.

Wir sind auch schon wieder fleißig in den Bastelvorbereitungen für den Ostermarkt am 11. April. Wir freuen uns auf euren Besuch.

*Christine Kremser
und das Team des
Elternvereins Neukirchen*



Bildquellen: Homepage der VS und MS Neukirchen

Katholische Frauenschaft

Ende Jänner machten einige Mitglieder der KfB einen Besuch in der Werkstätte der Lebenshilfe Bramberg. Dringend gesucht wurde Wolle bzw. Wollreste. Mit einer großen Anzahl an Wollknäulen bzw. Wollresten machten wir uns auf den Weg zur Werkstätte der Lebenshilfe in Bramberg. Wir wurden sehr herzlich empfangen. Große Freude herrschte über die große Wollmenge, die wir mitgebracht hatten. Bei einer kleinen Jause und netten Gesprächen verging der Vormittag sehr schnell. Das Team der Lebenshilfe bedankte sich für die Wollspende und über unseren Besuch. Wir können alle froh sein, dass wir in unmittelbarer Nähe eine so wichtige Einrichtung wie die Lebenshilfe in Bramberg haben. Die Beschäftigten bzw. das Team der Lebenshilfe freuen sich immer wieder über Besuch von „außen“.

Über 30 Frauen kamen zur **Kreuzwegandacht** in die Pfarrkirche. Diakon Ruben gestaltete die Andacht sehr feierlich. Wir freuen uns immer,

wenn Ruben Zeit hat und mit uns eine Andacht hält.

Am **Freitag, 11. April 2025, ab 14.00 Uhr**, findet in Neukirchen wieder ein **Ostermarkt** statt. Bei unserem Stand gibt es die **Fastensuppe**. Man kann gerne einen Becher Suppe trinken oder im Glas mitnehmen. Die Spenden für die Fastensuppe kommen der Aktion „Familienfasttag“ zugute. Heuer ist das Motto „Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit“. Es werden Projekte in Kolumbien unterstützt.

Im Mai halten wir wieder eine **„Maiandacht“**. Genaueres über den Treffpunkt/Uhrzeit wird noch bekanntgegeben. Ebenso findet man aktuelle Infos über die Aktivitäten der KfB in der Schautafel am Hintereingang der Kirche.

*Gertrud Lechner
Obfrau KfB-Neukirchen*

Raiffeisenbank Oberpinzgau
Bankstelle Neukirchen

DIE BESTE ZEIT UNSERES LEBENS.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

GRATIS JUGENDKONTO ERÖFFNEN & JBL GO 4 SPEAKER HOLEN!

rbop.at
Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken.

ÄNGSTIGT EUCH NICHT!

In diesen unseren Tagen vibriert die ganze Welt von den Bedrohungen und Umwälzungen in der großen Weltpolitik, in Europa und in unserer kleinen Welt von Österreich mitten drin. Zum 3. Mal jährt sich der Beginn des russischen Angriffskrieges in der Ukraine. Im kommenden Mai schauen wir nach achtzig Jahren auf das Ende des zweiten Weltkrieges. Wir blicken auf eine immer längere Zeit des Friedens zurück, so lange wie keine Generation vor uns jemals in unserem Land Frieden erleben durfte.

In diese lange Friedenszeit schleicht sich nun seit einigen Jahren ein fast tägliches Erschrecken: dass sie jäh enden könnte, dass der Krieg wieder nähergekommen ist. Auf unheimliche Weise näher. Während ich dies schreibe und Sie dies lesen, fliegen Drohnen und immer stärkere Raketen nicht nur über den „Nahen Osten“, sondern gerade einmal ein paar hundert Kilometer östlich von uns über Russland und die Ukraine. Und mitten drin lese ich das Evangelium, genauer hin die Abschiedsreden Jesu. Es sind drei so unglaublich schöne Wörter, die wir da hören: Ängstigt euch nicht. Sie sind kraftvoll, optimistisch, zugewandt, resolut und zugleich zärtlich, sie sind hoffnungsfroh und hoffnungsstark, lebensfreundlich und lebenskräftig. Die drei Wörter reihen sich zu einem der ganz kurzen, aber ganz großen Hauptsätze, die die Kirchen zu bieten haben: Ängstigt euch nicht, fürchtet euch nicht. Das ist Weihnachten, Ostern und Pfingsten gleichzeitig.

Ängstigt euch nicht! Das sagt sich schnell, aber es glaubt sich schwer. Entängstigung ist schon jahrzehntelang nicht mehr so schwergefallen wie heute. Es ist, als habe die Weltgeschichte den Weltstaubsauger eingeschaltet. Es ist, als würden die bisherigen Gewissheiten weggesaugt. Es ist, als säßen an den Reglern der Saugleistung Leute wie Trump und Erdogan, Orban und Le Pen.

Man flieht vor den vielen bedrohlichen Nachrichten in die Natur. Da ist es schön ruhig. Schön ruhig? Da summt und brummt es verhaltener als früher. Da zwitschert es leiser. Irgendetwas stimmt nicht. Es gibt kaum noch Insekten. Die Bienen sterben gerade massenweise. Die Bäume sterben auch, weil sie kein Wasser haben. An den Polen wird das Eis immer dünner; die Polkappen schmelzen.

In alten Westernfilmen trat ein Indianer mit Mo-

kassins, Fransenhose und lustigem Namen auf. Er warf sich in den Staub und legte sein Ohr an die Schiene der Eisenbahn. Er konnte den noch weit entfernten Zug hören. Wir liegen im Moment auch mit unserem Ohr an der Schiene und hören das Summen. Der Zug ist noch nicht da, aber er kommt unaufhaltsam auf uns zu. Es ist kein guter Zug: In der Natur stehen so ungeheuer viele Zeichen auf Unheil. Und zwischen den Großmächten stehen die Zeichen auf Konfrontation; manchmal riecht es nach Krieg.

Und nicht genug, dass der Zug fährt. Es steigen immer noch Heizer zu, die im Kessel noch mehr Dampf machen. Wir nennen sie harmlos Populisten, aber es sind nicht einfach Populisten, es sind populistische Extremisten. Sie suchen das Heil wieder dort, wo einst das Unheil begonnen hat. Sie preisen den Nationalismus als Heilslehre; die nationalistische Front zäunt ihre nationalen Parzellen ein, sie rollt Stacheldraht aus, hält das für zukunftsgerichtete Politik. Und da soll man keine Angst haben?

Nachdenklich liest man den Satz, den unser großer österreichischer Dichter Franz GRILLPARZER 1849 geschrieben hat: »Von der Humanität durch Nationalität zur Bestialität«. Und man ahnt und weiß, dass die Humanität wieder bedroht ist, massiv wie schon Jahrzehnte nicht mehr. Sie ist bedroht von gemeiner Rede und gemeiner Tat, von der Lust an politischer Grobheit, von Flegelei und Unverschämtheit, von der Verhöhnung von Anstand und Diplomatie, sie ist bedroht von einer rabiaten Missachtung des Respekts und der Achtung, die jedem Menschen zustehen, dem einheimischen Arbeitslosen, dem Flüchtling wie dem politischen Gegner. Sie ist bedroht von einer aufreizenden Verachtung von Fakten und Details, wie sie der 47. Präsident der Vereinigten Staaten zeigt. Und da soll man keine Angst haben?

Beim Evangelisten Lukas heißt es: Es wird ein Bangen sein unter den Völkern, die weder ein noch aus wissen vor dem Tosen und Wogen des Meeres. Solche Sätze klangen einem noch vor wenigen Jahren wie Science-Fiction im Ohr. Heute aber erscheinen sie einem als Realitätsbeschreibung. Das Bangen der Völker rollt auch in Europa an. Es rollt an in Menschen, die über das tosende Meer flüchten und hier ein besseres Leben suchen. Die Menschen werden, so sagt Lukas, vor Angst vergehen, in der Erwartung der Dinge, die über die Erde kommen. Die Flüchtlinge kommen aus der Zukunft, die hier noch nicht

angekommen ist. Unheilsboten waren noch nie beliebt. Die Abwehr gegen sie rührt nicht nur daher, dass sie nicht sind wie wir, sondern auch daher, dass wir nicht werden wollen wie sie.

Der Evangelist Lukas hat, als er das Bangen und die Schrecknisse beschrieb, den Menschensohn kommen sehen auf einer Wolke mit großer Macht und Herrlichkeit. Da wird einer erhofft, dessen Markenzeichen Menschlichkeit ist, ein Menschensohn. Die Rettung kommt von einem, der nicht Grandiosität verkörpert, sondern Menschlichkeit - und der vom Himmel in die Tiefe herunterkommt. Es ist jemand, der die Humanität mit großer Macht und Herrlichkeit bringt. Das ist das wahrhaft Göttliche, dass jemand seine Menschlichkeit erweist.

Aber vielleicht müssen wir unsern Blick ändern. Vielleicht starren wir zu sehr auf die starken Männer - entweder von der Art grob und klotzig oder von der Art smart und geschmeidig: die Verächter der Menschlichkeit, die Abschaffer der Menschenrechte - und sehen deswegen all jene nicht, die die Menschlichkeit verkörpern. Dabei gibt es viele Menschenöhne und -töchter, die aufstehen und etwas tun gegen die Zerstörung und für die Schonung, gegen Fanatismus und für den Respekt; gegen Unfreiheit und für die Freiheit des Glaubens.

Die Weihnachts-Ostern-Pfingstbotschaft des Evangeliums verlangt nicht, die Angst zu verstecken oder sie sich abzutrainieren. Es geht darum, fruchtbar, nicht furchtbar mit der Angst umzugehen, es geht darum, die Angst nicht zum Geist, zum Ungeist der Angst wachsen zu lassen; es geht darum, dass die Angst nicht neurotisch wird; wenn das passiert, wird sie populistisch ausbeutbar. Der Appell »Ängstigt euch nicht!« heißt: Verwandelt eure lähmende Angst in produktive Furcht. Konkretisiert die Bedrohungen. Das ist ein erster Schritt. Und das ist eine gesellschaftliche, aufklärerische Aufgabe.

Das Gegenteil von Angst und Furcht ist nicht der Heldenmut, sondern die Hoffnung. Diese Hoffnung entsteht beim Tun, sie entsteht in der widerständigen Geste und in der widerständigen Praxis. Diese Widerständigkeit hat nichts mit Aufruhr, Umsturz und Gewalt zu tun, sie äußert sich nicht in lautstarken Umtrieben und Krawallen. Der Widerstand, von dem ich rede, heißt Widerspruch, Zivilcourage, aufrechter Gang. Er besteht im Misstrauen gegen die Mächtigen, im Mut zu offener Kritik, in der Demaskierung von Übelständen. Dieser Widerstand kann ganz im

Kleinen passieren, er kann aber auch Sitzblockade heißen oder Kirchenasyl. Der kleine Widerstand mag in vielen Fällen vor allem auch der Widerstand gegen die eigene Angst sein, gegen die eigene Bequemlichkeit, gegen das eigene Angepasstsein, gegen Sätze wie »nach mir die Sintflut« oder »allein kann man ja ohnehin nichts bewirken«. Dieser kleine Widerstand verlangt Geduld, eine geduldige und leidenschaftliche Ungeduld. Früher hat man dazu »Umkehr« gesagt.

Ängstigt euch nicht. Fürchtet euch nicht. Die Kraft der Hoffnung ist die Kraft gegen die Angst.

Mit lieben Grüßen
Euer





Eis- und Stocksport



Das letzte Freundschafts-Eisschießen der vergangenen Wintersaison am 08. Feber in Wald war eine sehr ausgeglichene Partie. Leider fehlte aber der nötige Reim mit der Kugel und so gingen die ersten beiden Kehren an die Gastgeber. Somit mussten wir leider den Wanderpokal wieder zurückgeben. Mit der Bierkehre klappte es dann schließlich doch noch, eine Kehre in diesem Winter zu gewinnen.



Das Kehrln am Faschingsdienstag, welches nun schon zum 5. Mal in Folge auf Asphalt stattfand, wird traditionell immer sehr gut angenommen.

Die 16 Schützen*innen schossen gut eineinhalb Stunden, im Anschluss gab's zum gemütlichen Ausklang ein Lingerl zur Stärkung.

Wir laden euch wieder herzlich zum Pfingstturnier der Neukirchner Vereine am Samstag, den 7. Juni ein. Beginn ist um 8 Uhr mit 8 Teilnehmern pro Mannschaft. Meldungen hierzu bitte bis 23.05.2025 an 0664 4354983 oder info@ev-neukirchen.at

Die nächsten Termine:

- 12.04. Freundschaftsturnier - Venedigerturnier
- 04.05. Freundschaftsturnier in Bramberg
- 18.05. MS 1. Runde Bischofshofen
- 25.05. MS 2. Runde Stuhlfelden
- 29.05. Freundschaftsturnier
- 07.06. Pfingstturnier der Neukirchner Vereine
- 09.06. Freundschaftsturnier in Mühlbach

Für den EV Neukirchen:
Hias Weiß - Stock Heil!

steuern & trends

www.fritzenwallner-gandler.at

NEGATIVSTEUER FÜR LEHRLINGE

Lehrlinge steht für das Jahr 2024 eine „Negativsteuer“ in der Höhe von 55 Prozent der gezahlten Sozialversicherungsbeiträge zu (bis max. 1.215 Euro). Falls ein Anspruch auf Pendlerpauschale dazukommt, kann sich die Negativsteuer bis max. 1.331 Euro erhöhen. Auch Ferial- und Pflichtpraktikant/innen und Teilzeit- bzw. geringfügig Beschäftigte, die sich selbst versichert haben, können sich die Negativsteuer zurückholen. Die Negativsteuer steht dann zu, wenn man so wenig verdient hat, dass keine Lohnsteuer angefallen ist. Voraussetzung ist aber, dass Sozialversicherungsbeiträge geleistet wurden. Hinweis: In vielen Fällen erfolgt seit Juli 2017 der Steuerausgleich und somit die Auszahlung einer etwaigen Gutschrift automatisch (sogenannte „Antragslose Arbeitnehmeranlagung“).

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei uns in der Kanzlei!



Fritzenwallner – Gandler
Wirtschaftstreuhand- und
Steuerberatungsgesellschaft mbH

5741 Neukirchen am Grv., Schlosserfeld 344

Martina Dreier, T. 06565 6598-393
m.dreier@gruber-partner.at

JUDO

Ein kunterbunter Fasching



Was für ein cooler Nachmittag. Unser Kinderfasching 2025 war wieder ein voller Erfolg und das verdanken wir euch allen! Es war einfach schön zu sehen, wie viel Freude die Kinder hatten, wie begeistert sie bei den verschiedenen Spielestationen mitgemacht haben und wie viel gute Laune in der Luft lag. Solche Momente sind es, die uns jedes Jahr aufs Neue motivieren, dieses Fest auf die Beine zu stellen.

Ein riesengroßes Dankeschön an alle, die dabei waren und diesen Tag mit uns gefeiert haben! Wir bekommen immer wieder sehr viel positives Feedback und das bedeutet uns wirklich viel. Es zeigt uns, dass sich all die Vorbereitungen und die viele Arbeit mehr als lohnen.



Natürlich wäre dieser Nachmittag ohne Unterstützung nicht möglich! Danke an den Touris-

musverband Neukirchen für die tolle Zusammenarbeit und das Vertrauen, das ihr uns jedes Jahr entgegenbringt. Ein großes Dankeschön an die Gemeinde Neukirchen, die uns immer wieder unterstützt. Und natürlich auch ein herzliches Danke an unsere Sponsoren – Metzgerei Rumpold, Bäckerei Ensmann und Bäckerei Schroll – für eure großartige Unterstützung, die diesen Faschingsdienstag erst so richtig süß und lecker macht!



Aber vor allem möchten wir uns bei unseren freiwilligen Helferinnen und Helfern bedanken. Ihr seid das Herzstück dieser Veranstaltung! Ob beim Organisieren, Aufbauen, Durchführen oder Abbauen – ohne euch wäre das alles nicht möglich. Eure Zeit, euer Einsatz und eure Begeisterung machen den Kinderfasching jedes Jahr zu etwas ganz Besonderem.



Nadine und Yvonne



USC Neukirchen



Liebe Fußballfans!

Die USC Neukirchen KM1 und die Reserve sind bereits in die Rückrunde der 2. Landesliga Süd gestartet. Unsere Reserve musste sich leider knapp mit 2:3 gegen den UFC Maria Alm geschlagen geben. Die Torschützen waren Fabio Vorreiter und Mikai ten Have. Unsere Kampfmannschaft lieferte ein spannendes und hart umkämpftes Spiel mit zahlreichen Chancen auf unserer Seite und konnte auswärts in Maria Alm einen 1:0-Sieg einfahren. Torschütze: Attila Mate Rokosz.



Bravo, Burschen!

Am Samstag, den 5. April, bestreiten wir unser erstes Heimspiel gegen den FC St. Veit. Wir hoffen auf eure lautstarke Unterstützung und auf eine erfolgreiche Saison gemeinsam mit euch!

16	29.03.25	UFC Maria Alm	Auswärts
17	05.04.25	FC St.Veit	Heim
18	12.04.25	SC Hofgastein	Auswärts
19	19.04.25	USK St.Michael	Heim
20	27.04.25	USV Stuhlfelden	Auswärts
21	03.05.25	SK Bruck	Heim
22	10.05.25	USC Piesendorf	Auswärts
23	18.05.25	FC Kaprun	Auswärts
24	24.05.25	FC ST.Martin/T.	Heim
25	01.06.25	TSV Unken	Auswärts
26	06.06.25	SC Leogang	Heim

Der USC Neukirchen möchte sich herzlich beim Tourismusbüro Neukirchen / Wildkogel-Arena für die großzügige Unterstützung bedanken. Ein besonderer Dank gilt Vorstand Obmann Robert Möschl sowie Geschäftsführerin Ingrid Maier-Schöppl, die mit ihrer finanziellen Hilfe maßgeblich zur Errichtung der neuen öffentlichen WC-Anlage beigetragen haben.

Dank dieser Unterstützung können wir nicht nur unseren Spielern und Fans, sondern auch allen Besuchern eine moderne und komfortable Infrastruktur bieten. Solche Partnerschaften sind von unschätzbarem Wert für unseren Verein und die gesamte Gemeinschaft.

Für den USC-Fußball:
Sebastian Goller



3D-Ansicht 1 M.



TIMBER BEATS



MITTWOCH
30.
APRIL

LIVE ON STAGE

RUDYMC

SUBSURFACE

BERMUDA FIVE | DJ FORTY

FUSSBALLPLATZ NEUKIRCHEN

TICKETS VORVERKAUF €10
ABENDKASSE €15



MAIFEST

1. MAI 25 - 11 UHR

SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE!

- Hüpfburg für die Kleinen
- Grill-Hendl-Wagen mit Strassenverkauf

EINTRITT FREI

NEU IN DIESEM JAHR:

Zimmengewehrschießen & Schießstand

Teste deine Treffsicherheit!



Kommt vorbei und feiert mit uns!



brainerwind

Saisonstart und Kindertrainings im Winter 2024/2025 – Ein voller Erfolg!

Mit dem Start der Saison 2024/2025 begann auch für unsere jungen Sportler und Trainer ein ereignisreicher Winter. Insgesamt 46 Kinder und 8 Trainer fanden sich am Wildkogel zu den ersten Trainingseinheiten zusammen. Ein besonderer Dank gilt unseren Anzugssponsoren, die mit ihrer Unterstützung nicht nur das Training, sondern auch den gesamten Saisonauftakt ermöglicht haben.

Training und Entwicklung

Die ersten Trainingseinheiten wurden am Wildkogel durchgeführt, wo die Kinder bei bestem Wetter und ausgezeichneten Bedingungen ihre ersten Trainingstunden erfolgreich absolvieren konnten. Ab dem Beginn der Weihnachtsferien wurde das Kindertraining in die Preimis verlagert, wo wir die hervorragenden Trainingsbedingungen für unsere jungen Athleten voll ausschöpfen konnten.



Insgesamt fanden drei Trainingseinheiten pro Woche statt (Montag – Mittwoch – Freitag), die sowohl für die Anfänger als auch für die fortgeschrittenen Kinder ein abwechslungsreiches und forderndes Programm boten. Die Trainer legten großen Wert auf die individuelle Förderung jedes Kindes, sodass jeder Teilnehmer gemäß seinem Niveau gefordert und gefördert wurde.

Wettkämpfe und Erfolge

An den Wochenenden nahmen die Kinder an den fünf verschiedenen Kindercuprennen teil. Insgesamt 28 unserer jungen Athleten starteten bei den Kindercuprennen, was eine beacht-

liche Zahl darstellt. Es war beeindruckend zu sehen, wie motiviert und zielstrebig die Kinder an den Start gingen und dabei hervorragende Leistungen zeigten. Besonders hervorzuheben ist der beeindruckende Einsatz von **Kilian Voithofer**, der bei den Schülerrennen insgesamt etwa 20 Rennen absolvierte und viele wertvolle Erfahrungen sammeln konnte. Wir gratulieren ihm sehr herzlich zum 2. Platz in der Bezirkscupgesamtwertung.

Aber auch die Ergebnisse bei den Kinderlandesrennen konnten sich sehen lassen: **Phillip Brugger** und **Laurentin Widmann** zeigten gute Leistungen.

Unsere Kids zeigten beim Minicross-Rennen mit 148 Startern ebenfalls ihr Können und beeindruckten durch Teamgeist und Engagement.



Die Ortsmeisterschaft, bei der 166 Starter ins Rennen gingen, war ein weiteres Highlight der Saison. Die Athleten, sowohl jung als auch alt, trugen ihre Begeisterung und ihren Ehrgeiz auf den Parcours und in den Wettkampf. Gratulieren wollen wir unserer diesjährigen Vereins- und Ortsmeisterin **Vicky Schlick** und dem Vereins- und Ortsmeister **Maximilian Schmid** zu ihren herausragenden Leistungen.



Ein weiteres Highlight war der Gauditriathlon, bei dem insgesamt 23 Mannschaften teilnahmen. Hier stand der Spaß am Sport im Vordergrund, aber auch der Teamgeist und die sportliche Fairness kamen nicht zu kurz. Es war eine tolle Gelegenheit für unsere Kinder, sich in einem etwas anderen Wettkampfformat auszuprobieren und gemeinsam als Team zu agieren.



Diese Saison war voller Erfolge und motiviert uns, weiterhin auf diese positive Entwicklung aufzubauen. Vor allem, wenn wir nächstes Jahr mit 55 Kindern in die Saison starten. Die regelmäßigen Trainings und Wettkämpfe tragen nicht nur zur sportlichen Weiterentwicklung bei, sondern auch zur Persönlichkeitsbildung und Teamarbeit.

Abschließend möchten wir uns bei allen Trainern, Eltern und Unterstützern bedanken, die das ganze Jahr über mit so viel Engagement dabei waren. Gemeinsam werden wir auch im

kommenden Jahr viele weitere Erfolge feiern können!

Besonders danken wir unseren Sponsoren, die mit ihrer großzügigen Hilfe unsere Arbeit ermöglichen und uns in der Förderung unserer jungen Sportler unterstützen. Hier vor allem den Bergbahnen Wildkogel, die immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben.

Weiters wollen wir uns noch bei der Jausenstation Preimis, Familie Hofer, für den Ausschank bedanken. Mit den Einnahmen können wir einige Ausgaben abdecken. Nicht zu vergessen, auch ein großes Dankeschön gilt der Familie Schroll, die uns die Backwaren für den Ausschank zur Verfügung stellt.

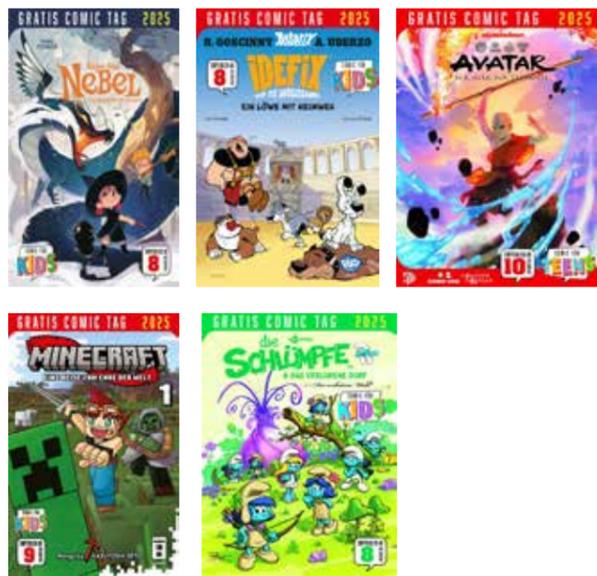
Wir freuen uns auf die nächste Saison und auf viele weitere spannende Wettkämpfe.

*Mit sportlichen Grüßen
Mario Dreier und Team*



Bücherei

Hallo liebe Leser*innen, dieses Mal möchten wir euch zu zwei Veranstaltungen in der Bücherei einladen: Am Samstag, 10. Mai findet der „**GRATIS COMIC TAG**“ statt – auch bei uns in Neukirchen! Von 14:00 – 17:00 Uhr gibt es GRATIS Comics für alle Comic-Fans ab 6 Jahre (und alle Junggebliebenen 😊) – solange der Vorrat reicht – und einen **SPIELENACHMITTAG** in der Bücherei. Einfach vorbeikommen und mitmachen!



Am Freitag, 30. Mai von 14:00 – 16:00 Uhr heißt es „**Zeichenspaß mit NIKKI KEIJZER** – freies Zeichnen, Spielen mit Farben – male deinen Traum“.

Nikki ist Kinderbuchillustratorin, lebt seit einigen Jahren in Neukirchen und veranstaltet mit uns einen Zeichennachmittag mit Kindern von 6 – 10 Jahren (max. 10 Teilnehmer, Anmeldung in der Bücherei oder per Mail hannagassner@live.at). Wir freuen uns schon darauf!

Was gibt es sonst noch NEUES in der Bücherei: Ab sofort können zwei weitere Zeitschriften bei uns ausgeliehen werden.



Im Februar konnten wir, wie versprochen, wieder 5 Büchereischirme unter unseren Leser*innen verlosen. UND natürlich haben wir wieder ganz, ganz viele neue Bücher für alle ...



Liebe Grüße
aus der Bücherei und bis bald.
Hanna Gassner und das Bücherei-Team

DAS PROGRAMM

April - Juni 2025



© SBG Festspiele

09.04. THEATER
Salzburger Festspiele - jung & jede*r

Mein ziemlich seltsamer Freund Walter - von Sibylle Berg - Jugend Theater



© Wolfgang Kofler

17.04. JAZZ KONZERT
T.O.L Klaus Brennstener & Band

Ein Jazz-Erlebnis der besonderen Art! Das renommierte Jazz-Trio T.O.L enthüllt seine neue EP „Bilateral Symmetry“.



© Weber

15.05. POP BIS JAZZ KONZERT
Katrin Weber & Band TRIEB

Geballte Weiblichkeit im Jazzgewand! TRIEB, das aktuelle Projekt ist alles - außer gewöhnlich.



© Hanna Schild

06.06. KONZERT
Eva Plankton Duo

Das Grazer Duo, Sängerin Eva Plankton und Gitarrist Peter Taucher, besticht mit sphärischer Melancholie, treibenden Beats und hoher musikalischer Qualität.



© Gery Gabenwein

14.06. KONZERT
Changes

„Hotel California“ auf Pinzgauerisch. Geht das? Sie haben es versucht. Und noch mehr: Von den Beatles über Eric Clapton bis Carol King.



© Ana_Geneblazo

27.06. TANZ
Tanz - Company der Choreographin Ana Geneblazo

Kinder - und Jugendtanztheater

KONZERT & POETRY SLAM

11.04.

Ensemble Lingua:Lyra

Historische Musik und Poetry Slam - eine einzigartige Fusion aus Sprachrhythmus und Klangsprache.



© Gurdun Eckart

KONZERT

02.05.

Madeleine & The Hildegards

Die Klassiker der legendären Hildegard Knef erstrahlen noch einmal in neuem Licht.



© Lukas Beck

THEATER

20.05.

Salzburger Festspiele - jung & jede*r

Kinder-Musiktheater - Berge flüstern laut.



© SBG Festspiele

LESUNG UND KONZERT 12.06.

Harald Martenstein & Georg Clementi

Ein literarisch-musikalisches Doppel der Güteklasse 1A



© Leo Fellingner

TANZ

25.06.

Tanz - Company der Choreographin Ana Geneblazo

Kinder - und Jugendtanztheater



© Ana_Geneblazo

INFO Beginn jeweils um 20:00 Uhr.

TICKET: Regulär € 22,- | ermäßigt* € 18,-
Kino: € 12,- | ermäßigt* € 10,-
Kinder: € 5,- (für Theater- und Kinonachmittagen)

Weitere Informationen: www.cinetheatro.com

*für Mitglieder, Schüler, Studenten, Präsenzdienner



Tauriska

Veranstaltungen

Sa, 26. April 2025, 19:00 Uhr

Tauriska-Kammerlanderstall, Neukirchen
Theater: „KATHARINA“ – ein Frauenschicksal von Stefanie Egger



Theatergruppe AlpenMohn setzt sich aus 13 theater- und kunstbegeisterten Menschen zusammen. Stefanie Egger wiederum erzählt die Geschichte ihrer Großmutter in dem Theaterstück „Katharina“. Mit diesem will sie das Schweigen brechen, das mit dem Tod der Pinzgauer Kleinbäuerin mit nur 37 Jahren in der NS-Zeit verbunden ist. Es ist der Versuch einer Annäherung an wesentliche Ereignisse im Leben der achtfachen Mutter. Dies anhand von fiktionalen Szenen im Dialekt und poetischen Texten in Schriftsprache. Mit dem 50-minütigen Historiendrama würdigt die Autorin und Regisseurin ihre „Großmami“ posthum. Auch könnten andere ermutigt werden, verdrängte Familiengeschichte aufzuarbeiten. Das Bühnenstück ist harte Kost, das Ende aber versöhnlich. Stefanie Egger ist im Oberpinzgau aufgewachsen und hat in Mittersill maturiert. Sie war bis zur Pensionierung Hauptschulpädagogin vor allem in Eugendorf und hat mit Mädchen und Buben zahlreiche Theaterprojekte auf die Beine gestellt.

Eintritt € 12,00 (freie Platzwahl)
keine Reservierung

Fr, 2. Mai 2025, 10:00 - 12:00 Uhr

Museum Schloß Ritzen, 5760 Saalfelden
Kohr-Café: Führung und Singen im Museum Schloss Ritzen für alle Generationen mit Oliver Schuh-Dillinger und mit Petra Fürstauer-Reiter.

Fr, 2. Mai 2025, 19:30 Uhr

Tauriska-Kammerlanderstall, Neukirchen
Fotoausstellung: Madagaskar - fremdes, faszinierendes Land von Hannes Kirchner, freiwillige Spenden kommen der madagassischen Kinderhilfsorganisation Vozama zugute.
Laudator: Charly Rabanser



Seine Erlebnisse erzählt heuer zum Beispiel der Bramberger Malermeister Hannes Kirchner anhand einer Fotoausstellung. Eigentlich war er ja zum Klettern nach Madagaskar gereist. Dort aber wurde er von der Gastfreundschaft der Bewohner*innen geradezu überwältigt. Und er sah, wie bitter nötig diese Hilfe von außen haben. Fünfmal, zuletzt 2024, bereiste er nun schon diesen riesigen Inselstaat vor der afrikanischen Südostküste. Zurück kehrte er jedes Mal mit vielen Impressionen und einer Menge Bildmaterial. Die neue Schau zeigt dies eindrücklich. Etwaige Spenden der Besucher*innen gehen an die Hilfsorganisation Vozama. Für die engagiert er sich und ist immer wieder dabei, wenn ein neuer Brunnen gebaut oder eine Schule eingeweiht wird. Das hat in seiner Familie übrigens Tradition: Tante Lisi hatte als Missionsschwester in Madagaskar bereits ab den 1960er Jahren die Armut dort bekämpft.

Dauer der Ausstellung:
Oktober 2025 - Öffnungszeiten auf Anfrage

Tauriska

Sa, 24. Mai 2025, 18:00 Uhr

Tauriska-Kammerlanderstall, Neukirchen
Kurzpräsentation des Projektes „Anbandeln“ von Nora Grundtner, Katharina J. Ferner und Marlen Mairhofer vom Supergau Festival Pinzgau.



Anschließend Konzert: Gitarre und Klavier mit Duo Barbara Giusto und Cesar Palmeros. Musik des 20. Jh. u.a. aus Argentinien und Italien.
Veranstalter:
ADEMA guitar – Info: ademaguitar@gmail.com

Fr, 6. Juni 2025, 09:00 -11:00 Uhr

Treffpunkt: Hohe Tauern Health-Infostelle, Oberkrimml 37, Krimml
Kohr-Café: AUFATMEN - Krimmler Wasserfall - Nano-Aerosole bei Allergie und Asthma. Festes Schuhwerk und warme Kleidung.

Weitere Informationen: www.tauriska.at

Ihr Fachhändler für:

- | Fenster
- | Türen
- | Böden
- | Sonnenschutz
- | Insektenschutz

DAS
FRÜHJAHR
LÄSST
GRÜSSEN!

AKTION IM
FRÜHJAHR &
SOMMER:
MARKISEN &
INSEKTENSCHUTZ

Veranstaltungskalender

APRIL 2025

11.04.	14:00	Freitag	Neukirchner Ostermarkt - Marktstraße
11.04.	20:00	Freitag	Lingua:Lyra - Cinetheatro
13.04.	13:00	Sonntag	DJ Pfeffa - Schirmbar W1 / Terrasse beim Bergrestaurant*
14.04.	13:00	Montag	DJ Pfeffa - Schirmbar W1 / Terrasse beim Bergrestaurant*
17.04.	20:00	Donnerstag	T.O.L Live - Cinetheatro
30.04.	19:00	Mittwoch	Timber Festival 2025 - Timber Beats - Sportplatz

MAI 2025

01.05.	11:00	Donnerstag	Maifest - Timber Festival 2025 - Timber Family - Sportplatz
--------	-------	------------	---

JUNI 2025

07.06.	08:00	Samstag	Pfingstunier der Neukirchner Vereine Stocksportbahn Sportplatz
--------	-------	---------	---

* Veranstaltung bei jeder Witterung, bei schönem Wetter auf der Terrasse des Bergrestaurants.

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Neukirchen am Großvenediger: www.neukirchen.at | Info für Veranstalter*innen: Veranstaltungen können einfach und bequem über die Homepage www.neukirchen.at veröffentlicht werden. Die Mitarbeiter*innen der Marktgemeinde Neukirchen am Großvenediger sind Ihnen dabei gerne behilflich.



Neukirchner Ostermarkt

2025

Freitag, 11. April

14:00 bis 18:00 Uhr
Marktstraße* | Neukirchen

- Gesundes für außen und innen
- kulinarische Köstlichkeiten
- Osterbäckereien
- alles für's Osternest und die Osterweihe
- Palmbüschen, Blumen
- Geschenke, Schmuck
- Fastensuppe
- Kinderprogramm

* die Marktstraße ist vom Musikpavillon bis zur Hauptschule während der Veranstaltung für den Autoverkehr gesperrt!



Marktgemeinde
Neukirchen
am Großvenediger



Pfifferlingplatzl

Unsere heurige Semesterferienbetreuung berei- tete uns eine kunterbunte Projektwoche, obwohl der Fasching noch auf sich warten ließ. Wir ex- perimentierten mit Eis und rundeten die Versu- che mit unserem selbstgemachten „Slushi“, dem eisigen Geschmackserlebnis, ab. Spiel und Spaß waren beim Snowtubing am Wennsergletscher garantiert, während der Bewegungsparcours mit unserer Fitnesstrainerin Chiara ein bisschen vertrauensvoller und mit geschlossenen Augen über die Bühne ging. Gegen Ende der Woche buken wir im Hinblick auf den bevorstehenden Valentinstag herzhaft Muffins, gestalteten Ge- schenke für unsere Lieben und rundeten die Woche durch die Herstellung von Lippenbalsam und Körperpeeling mit einem guten Körperge- fühl freudig ab. Den Valentinstag nahmen wir zum Anlass, um dem anderen wieder einmal zu sagen: „Wie schön, dass es dich gibt!“

Dankeschön:

Ein herzliches Dankeschön ergeht an Helga Da- bernig für die Einladung zur Alpakawanderung, die jedoch krankheitsbedingt leider nicht statt- finden konnte und dem Team des Wennserglet- schers Bramberg für das kurzfristige und tolle Snowtubing-Ersatzprogramm.

Ausblick:

Die Sommerferienbetreuung „Pffis Sommer- abenteuer“ findet von 07.07.25 bis 22.08.25 statt. Anmeldeschluss ist der 30.04.25

*Verena Hartl
und das Team der pfiffigen
Ferienbetreuung*



Bienenkorb

Wir bedanken uns:

- bei der Polizei für die Besichtigung der Polizeiinspektion;
- beim Hotel Gassner, dass wir auch heuer unseren Schwimmkurs wieder im Hallenbad ausrichten dürfen;
- bei der Bäckerei Schroll, die uns unsere Faschingskrapfen wieder gesponsert hat;
- beim Graber Peter und Signe (Gasthof Neuhaushof) für die großzügige Geldspende;
- bei den Wildkogelbahnen für die Spende unseres Höhlen- und Kletteriglus.

Kindermund:

Als am Faschingdienstag ein Bub eine Pädago- gin, die sich als Paddington Bär verkleidet hat, sieht, sagt er total liebevoll: „I mog den Pudding Bärn voi gern und mei Bruada a!“

Eine Pädagogin weist die Kinder darauf hin, dass sie bitte die Füße vom Tisch nehmen sollen. Da- rauf flüstert ein Kind einem anderen zu: „Warum sieht sie eigentlich oiwei ois.“

Eine Gruppe spaziert an der Mittelschule vorbei und sieht die Schüler*innen beim Kochen. Ein Mädchen ist sehr überrascht und sagt: „Sichst du des, do kunnan iwahaup de Männa a kochn.“

Eine Pädagogin bittet ein Kind, keinen Salto mehr zu machen. Darauf meint das Kind: „Des wa eh koa Salto wordn, nua a Pusczlibam.“

Eine Pädagogin sagt zu einem Kind, das gerade mit der Jause fertig geworden ist: „Jetzt räumst du bitte deine Sachen weg und dann wäschst du dir die Hände.“ Darauf meint ein anderes Kind: „Oda du losst eas oafoch ois steh!“

Helene Bachler

Fasching im Bienenkorb



Fasching im Bienenkorb



Auch heuer haben wir am Welt-Down-Syndrom Tag wie- der ein Zeichen gesetzt und bunte Socken getragen.



Eine Gruppe hat gerade einen Blumenladen eröffnet.



Unser neu gestalteter Gartenzaun

Volksschule

Besondere Aktivitäten im Schulalltag der vergangenen zwei Monate

Gleich nach den Semesterferien fand der Schitag der VS und des Kindergartens statt. Dankenswerterweise hat sich das Team des Elternvereins erfolgreich auf Sponsorsuche begeben und die Preise für die Kinder, sowie die Jause organisiert. Dafür danken wir dem Team sehr herzlich. Die Veranstaltung dauerte diesmal sehr lange, da wir fast 160 Kinder auf der Piste hatten.

Vielen Dank an den USC Neukirchen für die Zeitnehmung und dem Rennchef Mario Dreier mit allen Helfern für die Durchführung und Setzung des Laufes.

Am darauffolgenden Faschingsdienstag freuten sich alle über einen leckeren Krapfen der Firma Schroll, der den Tag noch fröhlicher machte! Vielen Dank für diese Spende!



Anfang März wurden die 1b und die 3a Klasse zum Kutschenfahren eingeladen. Herzlichen Dank der Familie Kreidl Gotthard für die unvergessliche Kutschenfahrt!

Eine musikalische Kostprobe der Bläserklasse gab es Ende März in unserem Turnsaal. Da

auch die Kindergartenkinder eingeladen waren, mussten unsere jungen Musikanten wegen unserer beengten Räumlichkeiten gleich zweimal aufspielen. Stefan Pirchner vom Musikum leitete die Kinder mit viel Spaß und „Knowhow“ an und stellte die einzelnen Instrumentengruppen den Zuhörer*innen vor. Es war eine sehr abwechslungsreiche halbe Stunde und wir freuen uns schon auf weitere Darbietungen.



Wegen des schönen und warmen Wetters startete die „Natschule Pinzgau“ mit ihrem Frühlingsprogramm in den ersten und zweiten Klassen. Es ging um viel Interessantes über die Birke und das Gänseblümchen. Wieder waren die Workshops sehr praxisorientiert und lehrreich und boten Erfahrung für alle Sinne, wie zum Beispiel die Herstellung einer Gänseblümchensalbe.

Der Februar und März standen bei uns, wie jedes Jahr, ganz im Zeichen von Mathematik. Schwerpunktartig beschäftigen sich alle Klassen mit Denksport- und Knobelaufgaben und die zweiten bis vierten Klassen nahmen wieder am „Känguru der Mathematik“ teil. Die Ergebnisse und Urkunden wird es nach der landesweiten Auswertung Ende April geben.

Volksschule



Die VS Neukirchen freut sich über ein neues Zertifikat: „Kids save Lives“. Durch die Fortbildung von Frau Keil und Frau Bräuer erhielt unsere Schule zwei Dummy-Sets in Klassenstärke für das Üben der Herzdruckmassage bei Notfällen. Beide Kolleginnen folgten der Einladung des Jugendrotkreuzes zur Verleihung des Zertifikates durch Frau Landesrätin Gutschi nach Salzburg. Die dritten und vierten Klassen wurden einge-

schult und üben in regelmäßigen Abständen im Rahmen des Sachunterrichtes unter fachkundiger Anleitung.

Der Zeichenwettbewerb der Raiba wurde ebenfalls wieder durchgeführt. Über die Preisverleihung und Ausstellung der Zeichnungen berichten wir in der nächsten Ausgabe.

Wir versuchen unsere Homepage sehr aktuell zu halten. Alle wichtigen Termine und Informationen sowie viele Artikel und Fotos aus unserem Schulleben finden Sie wie immer dort, schauen Sie rein!

Vorschau auf Kommendes

Am 20. Mai sind wieder die dritten und vierten Klassen im „Cinetheatro“ zu einer Vorstellung von der Jugendsparte der Salzburger Festspiele „Jung und jede*r“ zum Musiktheater „Berge flüstern laut“ eingeladen. Unsere dritten und vierten Klassen freuen sich schon drauf.

Ganz besonders ankündigen wollen wir aber auch ein Highlight in der ersten Juniwoche: Wir tauchen ein in die Projektzirkuswelt „Montana“. Ob Artisten, Clowns, Jongleure - es wird für jede*n was dabei sein und die Künstler*innen können am Ende der Woche in zwei Vorstellungen bewundert werden.

Eine schöne Frühlings- und Osterzeit wünschen VD Angelika Nussbaumer und das Team der VS Neukirchen.

*VD Angelika Nussbaumer
und das Team der VS Neukirchen*

Impressum

Sporkulex Neukirchen ist ein periodisch (6 x jährlich) erscheinendes Mitteilungsblatt aller Vereine und Institutionen Neukirchens. Es bietet jedem/jeder Gemeindegänger*in Neukirchens die Möglichkeit, zu örtlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen. Örtliche Parteien und Vereine mit politischem Hintergrund erhalten die Möglichkeit, ihre Berichte zum aktuellen Druckkostenpreis (1. Seite) und eine maximal 2. Seite zum 50 %-Tarif einer Inseratenseite zu veröffentlichen. Der **sporkulex** enthält außerdem Informationen des Tourismusverbandes (Redaktion: Ingrid Maier-Schöppel). Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Layout und Gestaltung: 4 Color Solution e.U. - office@4csolution.at; Titelseite / Zeichnung: Stotter Franz / Gerhard

Bilder: lt. Berichterstattung bzw. lt. Quellenangaben | Druck: Samson-Druck / St. Margarethen

Herausgeber und Medieninhaber: Sporkulex Vermarktungs OG, FN 394264a, HG Salzburg

Bernhard Gruber & Hubert Kirchner (Redaktion): b.gruber@gruber-partner.at

Beiträge und Zuschriften ausschließlich an: huki.2016@gmail.com

Inserate/Organisation/Grafik: info@sporkulex.at

Vertrieb: an jeden Neukirchner Haushalt, der Werbesendungen nicht abgemeldet hat

Anschrift: 5741 Neukirchen am Großvenediger

Mittelschule

Ein herzliches DANKE...

... an die Bergbahnen Wildkogel und Vorstand Bernhard Gruber für die Unterstützung bei den Skitagen sowie der MS – Wintermeisterschaft;
... an die Liftgesellschaften der Zillertal Arena für die Unterstützung bei den Skitagen.

Wintersportwoche der 1. Klassen

Am 27. Januar 2025 begaben sich die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen auf eine Schneeschuhwanderung am Wildkogel – ein perfekter Auftakt für die Wintersportwoche!

Aufgrund der schlechten Witterung musste am Dienstag die Schulbank gedrückt werden. Jedoch standen dann, von Mittwoch bis Freitag, die Skitage am Wildkogel auf dem Programm. Bei ausgezeichnetem Wetter, einer tollen Schneedecke und bester Stimmung konnten die Kinder die Winterwelt in vollen Zügen genießen.



Turn 10-Wettbewerb

Nach intensiven Trainingseinheiten unter der Leitung von Frau Budimaier nahmen sechs Mädchen der 3. Klasse – Imke, Sofie, Elina, Theresa, Leni und Hannah – am 31. Januar 2025 erfolgreich am Turn 10-Wettbewerb in Saalfelden teil. Ihr Engagement und die harte Arbeit zahlten sich aus: Mit einem großartigen zweiten Platz zeigten sie, dass sich der Trainingsaufwand gelohnt hatte. Nur drei Punkte trennten sie vom ersten Platz und damit an der Teilnahme am Landeswettbewerb.

Ein herzlicher Dank geht an Kollegin Budimaier für die Vorbereitung sowie Begleitung, Petra Czerny für die Fahrdienste und die Einladung zum Essen, sowie an Frau Mag. Daniela Vordergerger, die als Kampfrichterin fungierte.



MS – Wintermeisterschaft

Unsere diesjährige Wintermeisterschaft fand am Donnerstag, den 06. Februar 2025 wie gewohnt am Preimishang statt und war ein voller Erfolg. Der Wettkampf konnte ohne Zwischenfälle und unfallfrei durchgeführt werden, was allen Beteiligten viel Freude bereitete.

Jede Klasse trat in drei spannenden Disziplinen an: Langlauf, Riesentorlauf und der unterhaltsame „Zipföbob“-Wettbewerb. Am letzten Schultag des Wintersemesters am Freitag, den 07. Februar 2025 folgte schließlich der Rodelbewerb, der auf der Kühnreithrodelbahn stattfand und ebenfalls für viel Spaß und tolle Momente sorgte. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Kolleginnen und Kollegen, die tatkräftig unterstützt und die Veranstaltung professionell organisiert haben. Ohne ihren Einsatz wären dieser sportlichen Veranstaltungen nicht möglich gewesen.

Im Besonderen danken wir...

... dem USC – Neukirchen/Sektion Alpin und Sektionsleiter Mario Dreier für die umfassende Unterstützung;
... dem USC – Neukirchen/Sektion Rodeln und Mario Zeller sowie Roland Steger;
... der Raiffeisenbank Oberpinzgau für das großzügige Sponsoring;

Mittelschule

... der Bergrettung für den Ambulanzdienst bei der Meisterschaft

... allen Sponsor*innen und Unterstützer*innen;
... dem Elternverein für den Ausschank und die Verpflegung unserer Schüler*innen im Zielgelände

Die Siegerehrung findet am Freitag, den 11. April 2025 in der großen Turnhalle statt. Eine Einladung ergeht zeitgerecht an alle Eltern.



Faschingsdienstag

Der Faschingsdienstag 2025 war ein ereignisreicher und fröhlicher Tag für alle Schüler*innen! Viele kamen verkleidet in die Schule, was für eine lebendige Atmosphäre und jede Menge Gesprächsstoff sorgte. Jedes Kind erhielt einen von der Bäckerei Schroll gesponserten Faschingskrapfen – vielen Dank dafür! Am Nachmittag wurde der stundenplanmäßige Unterricht ausgesetzt und jeweils im Klassenverband Faschings-einheiten gestaltet. Die 1. bis 3. Klassen versammelten sich bei strahlendem Sonnenschein auf dem Kammerlanderfeld, wo sie sich bei verschiedenen Spielen und Aktivitäten austoben konnten.

Wir bedanken uns bei Nadine Sörensen von der Judo Union Neukirchen, dass wir Teil dieser toll organisierten Veranstaltung sein durften.

Die 4. Klassen verbrachten den Nachmittag auf der Rodelbahn am Wildkogel. Trotz der frühlingshaften Temperaturen, die das Rodeln etwas erschwerten, ließ sich niemand die gute Laune verderben. Die Kinder genossen die gemeinsame Zeit und verbrachten einen unvergesslichen, fröhlichen Faschingsdienstag-Nachmittag miteinander.



Welt-Down-Syndrom-Tag

Am 21. März 2025 wurde weltweit der „Welt-Down-Syndrom-Tag“ gefeiert – ein Tag, der im Zeichen der Integration, Inklusion und Vielfalt steht. Auch an unserer Schule setzten wir ein starkes Zeichen für diese wichtige Botschaft. Die Schülerinnen und Schüler zeigten durch bunte Kleidung und Socken ihre Verbundenheit und trugen dazu bei, die Vielfalt und Einzigartigkeit eines jeden Menschen zu feiern.



Abschließend hoffe ich, wieder entsprechend aus der Mittelschule geplaudert zu haben und wünsche ein frohes Osterfest sowie schöne Osterfeiertage. Ich verbleibe mit den besten Grüßen aus der Mittelschule.

Dir. Thomas Scheuerer
Schulleiter

Tourismusschule Bramberg

Wenn in unserer Region ein großes internationales Sportereignis stattfindet, ist es für eine Tourismusschule eine besondere Ehre, wenn wir am Erfolg mitarbeiten dürfen. So war es auch bei der Ski WM in Saalbach-Hinterglemm im Februar.

„Home of Snow“ - Mitarbeit im Service

Das „Home of Snow“ war das Österreicherhaus in Saalbach-Hinterglemm. Dort wurden die österreichischen Skistars, der Trainerstab und weitere Prominenz bewirtet. Unsere fünften Klassen der Höheren Lehranstalt für Tourismus waren wie Schüler*innen unserer Partnerschulen Klessheim, Bad Hofgastein sowie die Tourismusschule St. Johann in Tirol und die Zillertaler Tourismusschule im Service beschäftigt. Dienstgeber war die „Salzburger Land Tourismus GmbH“; besonders freut uns ein herzliches Dankschreiben des Geschäftsführers Leo Bauernberger.



Unsere Schüler mit Lehrern bei der Arbeit im Home of Snow

Für die Jugendlichen war die Bedienung der Skistars und anderer Prominenz natürlich ein besonderes Erlebnis und dieser Arbeitseinsatz wird vielen lange in Erinnerung bleiben.

Publikum beim Super-G der Damen

Im Super-G der Damen feierte das ÖSV Team unsere erste Goldmedaille bei dieser Weltmeisterschaft. Unsere Schüler*innen und das Lehrerteam konnten diesen Erfolg live miterleben, weil der Veranstalter zu diesem Rennen die Salzburger Schulen eingeladen und sehr günstige Eintrittskarten zur Verfügung stellte.



v.l.n.r.: Bence, Max, David, Nikolas, Paul und Noah in der Fanmeile bei der Ski WM

Die gute Stimmung im Zielraum und die Fairness des Publikums gegenüber allen Rennläuferinnen waren beeindruckend und der Sieg von Stephanie Venier freute uns natürlich ganz besonders.

1. Platz beim Wettbewerb „Und sie bewegen sich doch“

Die Bildungsdirektion Salzburg schrieb anlässlich der Ski WM einen Schulwettbewerb unter dem Motto „Und sie bewegen sich doch“ aus. Fokus lag auf der sportlichen Betätigung der Jugendlichen. Unsere HLT III und HF 3 nahm unter Leitung von Frau Prof. Nindl und Frau Prof. Mosser-Lechner an diesem Wettbewerb teil, sie produzierten ein Imagevideo der Region und konnten damit vor allen teilnehmenden Schulen gewinnen. Der Preis ist eine Wintersportwoche in Saalbach-Hinterglemm mit Verpflegung und Skilehrer, also eine großartige Sache für die dritten Klassen und unsere Schule. Herzliche Gratulation an die HLT III und HF 3 sowie an die Klassenvorständinnen!

Tourismusschule Bramberg



Petra Mösenlechner mit Peter Nindl

Gratulation zum 75er

Am 5. Februar feierte unser ehemaliger Bürgermeister und unser Obmann des Schulvereins, Peter Nindl, seinen 75igsten Geburtstag.

Wir sind ihm für seinen Einsatz für unseren Schulstandort sehr dankbar, weshalb wir ihm mit dem Schulverein ein Geburtstagslied der „Oberkrainer“ über ORF-Radio Salzburg widmeten. Wir wünschen dir, lieber Peter, eine lange, gute Gesundheit und bedanken uns für deine große Unterstützung, zuletzt beim Umbau unseres neuen Internats, worüber wir in der nächsten Ausgabe berichten.

*Beste Grüße aus der TS Bramberg,
Petra Mösenlechner
und die gesamte Schulgemeinschaft*



© alpindis

Es sei angemerkt

Lieber Donald, lieber Wladimir!

Mit großem Interesse verfolge ich, wie ihr, als die beiden mächtigsten Männer der Welt, derzeit die Geschicke der Menschheit lenkt. Und ich muss euch sagen: Ich bin beeindruckt!

Beeindruckt davon wie ihr es in kürzester Zeit schafft die humanitären Errungenschaften mehrerer Generationen über den Haufen zu schmeißen. Das weltweite Aufrüsten wird ein noch nie zuvor erreichtes Ausmaß erreichen und ich dachte noch vor einiger Zeit, dass wir es als Menschheit nicht mehr nötig hätten, ungeahnte Summen in Waffen zu investieren, um uns gegenseitig Angst zu machen.

Falsch gedacht! Das Recht des Stärkeren zählt wieder! Bis an die Zähne bewaffnet und stets bereit, den roten Knopf zu drücken. Beeindruckend! Ihr habt es geschafft, eine scheinbare Ordnung zu schaffen, in der wir wissen, was ein Mann ist und was eine Frau, was ein Patriot ist und was ein Fremder und wie man zwischen ihnen unterscheidet. Ausgrenzung und Abschiebung statt Integration ist angesagt.

Ihr habt uns vorgemacht, dass man sich das Eigentum anderer einfach nehmen darf, und das mit tödlicher Gewalt, wenn man nur genug Macht besitzt. Da braucht man dann auch kein schlechtes Gewissen zu haben. Es ist euer Recht, ihr seid die Stärkeren!

Leider könnte ich die Aufzählung eurer „Errungenschaften“ noch lange fortsetzen, von der Einschränkung bzw. Abschaffung der Medienfreiheit bis zum aus dem Weg räumen politisch Andersdenkender.

Mein Problem an der Sache ist jetzt, lieber Donald und lieber Wladimir, dass ich als Lehrer meine Schüler*innen genau in die entgegengesetzte Richtung versuche zu begleiten. Lösen von Konflikten ohne Gewalt, Vorurteile abbauen, mit anderen zusammenarbeiten anstatt sich gegenseitig auszugrenzen.

Der Mensch ist ein auf Kooperation ausgerichteter Wesen (Joachim Bauer), habe ich gelernt, verstanden, gelehrt und immer wieder als richtig erlebt.

Ihr zelebriert Egoismus und Machtgeilheit! Ihr seid „richtige Anführer“ und ihr schafft es leider auch, Menschenmassen zu begeistern. Das macht mir Angst, weil ich weiß, und ich glaube, dass wir es alle wüssten, wohin das führen kann. Falsch geglaubt! – Sonst wärt ihr nicht an der Macht.

Bleibt zu hoffen, dass nicht militärisches Wettrüsten über unsere Zukunft und die unserer Kinder entscheidet, sondern die Einsicht, dass wir nur in einem friedlichen Miteinander unseren Planeten als lebenswert erhalten können.

Lieber Donald, lieber Wladimir, ich weiß, darüber werdet ihr euch nicht den Kopf zerbrechen, denn wer einmal in der „dunklen Seite der Macht“ gefangen ist, den lässt sie nicht mehr los.

Allerdings ist eure Regentschaft enden wollend, und dann hoffe ich auf ein Führungspersonal der Weltmächte, dass das Wohl aller Menschen im Blick hat.

Christian Ebenkofler

Pfarre

Oma – Opa – Enkel Segensgottesdienst in Neukirchen am Sonntag, 01. Juni um 10:15 Uhr

Heuer findet zum ersten Mal ein solcher Gottesdienst statt. Die Idee dahinter ist: Es sind oft die Großeltern, besonders die Omas, die den Enkeln den Glauben näherbringen und weitergeben.

Wenn ich an meine Oma zurückdenke, kommen mir schöne Erinnerungen: es gab immer ein Abendgebet, ein Kreuzzeichen beim Weggehen und den gemeinsamen Kirchengang am Sonntag. Das hat mich geprägt und ich habe gespürt, dass es ihr wichtig war und es etwas Besonderes ist. Sie ist mit gutem Beispiel vorangegangen und hat den Glauben gelebt.

Diakon Ruben wird diesen Wortgottesdienst gestalten und wir möchten ALLE Omas und Opas

und Enkel aus dem ganzen Pfarrverband herzlich dazu einladen. Der Segen, den Gott uns schenkt und den wir einander weiterschicken können, steht dabei im Mittelpunkt.

Achtung: Enkel sein hört nicht mit Volksschulbeginn auf. Auch als Jugendlicher und Erwachsener bleibt man Enkel und ist bei diesem Gottesdienst besonders willkommen.

Eingeladen sind natürlich auch alle Eltern, denn sie sind die Omas und Opas der Zukunft, sowie auch all jene, die ihre Oma oder den Opa vermissen, die vielleicht noch einmal danke sagen, oder sich einfach an die gemeinsame Zeit erinnern möchten.

Birgit Knapp

WIR SCHAFFEN MEHR ALS DESIGN.
WIR SCHAFFEN VERBINDUNGEN, DIE BLEIBEN.

four
colorsolution

DESIGN. WERBUNG. DRUCK.

office@4csolution.at | 0660 47 61 895

AFTERNOON
PARTY
AM WILDKOGEL
13.04. & 14.04.
JEWELS AB 13 UHR
SCHIRMBAR „W1“
LIVE ON STAGE
PFEFFA
Bergbahnen
Wildkogel
DIE ARENA
Resitzchen - Spangberg
www.bergbahnen-wildkogel.at

Schmunzeln

Speisekarte

Ein haubengekrönter Spitzenkoch ist in den vergangenen Wochen in die Schlagzeilen geraten, weil er seinen Gästen sauteure Spezialitäten mit klingenden und exotischen Namen kredenzte, die in der Ankündigung mehr als Exklusivität versprochen, in Wirklichkeit aber billige Massenware aus dem Tiefkühlfach gewesen ist. Dass Kunden schon früher öfters auf großartige Formulierungen und Bezeichnungen von Speisen „hereingefallen“ sind, wusste der legendäre Koch Karl Eschlböck schon vor 30 Jahren, als er feststellte: „Heute wollen die Gäste handgewürgte Wald-Langusten mit dem gespickten Herz der Eintagsfliege.“ (aus den SN – hk)

Wörtlich genommen

Auf dem neuen Appartementgebäude neben der Talstation der Wildkogelbahnen prangt von der Werbefläche des Intersporthändlers in großen Buchstaben: SALE (= laut Wörterbuch: Sale ist englisch und heißt wörtlich übersetzt eigentlich Verkauf, meint aber im allgemeinen Sprachgebrauch entweder Aus-, Schluss- oder Sonderverkauf.)

Ein holländischer Urlauber interpretierte das englische Wort im ursprünglichen Sinn, betrat das Sportgeschäft und fragte den verdutzten Verkäufer, was denn das Appartement koste, das zum Verkauf angeboten werde... (hk)

Leerplan

Der Kabarettist und Schauspieler Thomas Stipits sprach - im Rückblick auf seine Schulzeit - davon, dass einige seiner Lehrpersonen als Basis für ihre Unterrichtsarbeit einen Leerplan statt eines Lehrplanes verwendet hätten... (hk)

Ein Mann für alle Fälle oder ein Akademiker als Liftler

Dr. MB, der neue Sprengelarzt im oberen Oberpinzgau verbrachte ein paar gemütliche Stunden in seiner Freizeit an einem Winterwochenende. Plötzlich erreichte ihn ein Anruf von privater Seite und bat ihn, medizinische Hilfe zu leisten. Der Liftwart der Bergstation beim Wennsergletscher hatte während seiner Dienstzeit einen leichten Kreislaufkollaps erlitten. Sofort eilte MichiDok an das obere Ende des Gletschers, verpasste dem Lädierten an Ort und Stelle eine Infusion, damit dieser wieder auf die Beine komme. Aber der Lift auf der voll besetzten Skiwiese stand still, die große Schar der

kleinen und großen Wintersportler schien zum Nichtstun verurteilt zu sein. Doch der vielseitige Jungmediziner sprang für den angeschlagenen Liftler in die Bresche und verrichtete dessen Arbeit, während dieser am Tropf hing, und der Liftbetrieb konnte wieder in Gang gesetzt werden. Nachdem die Infusion ihre Wirkung nicht verfehlte, nahm der erfolgreich Behandelte anschließend seine Tätigkeit wieder auf. Und dem jungen Arzt flogen die Herzen zu, weil er den schönen Skitag für alle gerettet hatte. Ob und inwieweit sich Doc Mike mit dieser absolvierten Nebenbeschäftigung ein zweites Standbein aufbauen will, ist nicht bekannt, aber beim Premislift wird für Sonntage auch immer händeringend Personal für die Bergstation gesucht... (hk)

Post von Janis...

... gibt es dieses Mal keine, denn Janis verbringt viel Zeit bei der Oma und erzählt ihr, was er so erlebt. Außerdem ist er froh, dass er nicht immer Briefe an seine beste Freundin schreiben muss. Es kann aber berichtet werden, dass der Grieche von der Oma jeden Tag mit sehr viel köstlicher Wurst verwöhnt wird. Und wenn die Oma dann darauf hingewiesen wird, sie möge Janis doch nicht jeden Tag so viel geben, antwortet sie einfach: „Ich schneide es eh ganz klein!“ - auch eine Art von Logik, wie man aus viel wenig machen kann... (hk)

Paula oder Berta?

Ein Gast fragt den Einheimischen, wie die Lawine richtig heiße, die im Frühjahr im vorderen Obersulzbachtal jedes Jahr zu Tal donnere, er wisse nur, dass es einer der beiden Namen sei... (hk)

Zweideutig

„Natürlich bin ich gegen Rasen auf der Autobahn! Wer soll denn das alles mähen?“ (im Netz gefunden – hk)

INDIVIDUALITÄT BEGINNT MIT FARBE.



PANTONE COLOR OF THE YEAR 2025

Mocha Mousse (PANTONE 17-1230) ist ein sattes Braun mit warmen Untertönen, das Ruhe, Eleganz und Natürlichkeit ausstrahlt. Es eignet sich ideal als Grundfarbe, Akzent- oder Kontrastfarbe. Der Farbton vermittelt Komfort, Vertrauen und Stabilität. Ideal, um in Werbematerialien Markenbotschaften zu unterstreichen, die auf Qualität und Authentizität setzen.

samson

DRUCK

Samson Druck GmbH | AT-5581 St. Margarethen 171
Telefon +43 6476 833-0 | office@samsondruck.at
www.samsondruck.at



Servus
die Radln!



WIR SIND FÜR EUCH DA. Der Frühling kann kommen – dein Bike wartet schon.

Seit Mitte März haben wir wieder geöffnet und sind bereit für die neue Saison!
Besuch uns in unserem Bikeshop und entdecke:

- ✓ GROSSE AUSWAHL AN FAHRRÄDERN – VOM E-BIKE BIS ZUM KINDERFAHRRAD
- ✓ TOP-MARKEN BEI BIKES, BEKLEIDUNG & ZUBEHÖR
- ✓ SERVICEWERKSTÄTTE IN VOLLEM BETRIEB – DAMIT DEIN BIKE RUNDLÄUFT
- ✓ MACH PLATZ FÜR NEUES – TAUSCHE DEIN GEBRAUCHTES E-BIKE EIN GEGEN EIN NEUES!

WIR SIND OFFIZIELLER FIRMENRADL-PARTNER.

Jetzt dein neues Bike über den Arbeitgeber leasen und kräftig sparen!



REPARATURBONUS GEFÄLLIG?

Als Reparaturbonus-Partnerbetrieb kannst du bei uns Förderungen für dein Service oder Reparaturen nutzen.



Komm vorbei – wir freuen uns auf dich!

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und 14.30 Uhr – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 Uhr – 12.00 Uhr